

---

Subject: Dermaroller/Dermastamp

Posted by [pilos](#) on Sat, 07 Nov 2015 07:25:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das rollen/stampfen ist ja bekanntlich nicht nur blutig sondern auch schmerzhaft

es wird ja immernoch nach einer sprüh-betäubung gebastelt

ich habe mit needling keine erfahrung

jedoch soll es zwischen stampfen und rollen bei gleicher nadellänge ein verändertes schmerzempfinden geben, stampfen deutlichst schmerzhafter.

nun die erklärung wäre, dass der stamper deutlich tiefer bei gleicher länge penetriert und auch der eintrittswinkel anders ist

ist jetzt die frage ob man nicht behaupten kann dass ein 2 mm roller einem 1-1,5 mm stamper gleichbürtig ist, eben weil der stamper technisch betrachtet deutlich tiefer geht

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp

Posted by [Jürgen87](#) on Sat, 07 Nov 2015 08:49:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also ich habe jetzt mehr mals gehört das rollern am meisten weh tut!

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp

Posted by [pilos](#) on Sat, 07 Nov 2015 08:51:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jürgen87 schrieb am Sat, 07 November 2015 10:49Also ich habe jetzt mehr mals gehört das rollern am meisten weh tut!

hmm..anscheinend ist bei jedem anwender die wahrnehmung anders

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [chribe](#) on Sat, 07 Nov 2015 10:18:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist die Länge nicht immer gleich, wenn die Nadeln im rechten Winkel stehen Beim Eintritt mag das wohl so sein.

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [opti](#) on Sun, 08 Nov 2015 17:08:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der dermaroller reisst glaub größere löcher in die Haut als ein Dermastamp,eben durch den eintrittswinkel

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [AI86](#) on Sun, 08 Nov 2015 23:03:40 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eine weitere Frage wäre auch, von meiner Seite aus, welches der beiden sinnvoller ist, wenn man lange Haare hat?  
Nach Rücksprache mit pilos, hat er technisch den Dermastamp den Vorrang gegeben.  
Benutzt jemand mit längeren Haaren den Roller (Tonsur, GHE)?

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [Berith](#) on Sun, 08 Nov 2015 23:10:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jürgen87 schrieb am Sat, 07 November 2015 09:49Also ich habe jetzt mehr mals gehört das rollern am meisten weh tut!

Da kann ich dir nicht zustimmen, dass rollern weh tut.

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [Jürgen87](#) on Mon, 09 Nov 2015 08:02:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die ganze Kopfhaut blutig ohne Schmerzen? Entweder du hast ein gutes Betäubungsmittel oder

bei dir stimmt sonst was nicht.

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [Aristo084](#) on Mon, 09 Nov 2015 08:59:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jürgen87 schrieb am Sat, 07 November 2015 09:49Also ich habe jetzt mehr mals gehört das rollern am meisten weh tut!

Nach dem rollern blutets bei mir auch immer ganz schön, aber man gewöhnt sich daran. Es tut nix weh, sondern es brennt nur danach. Ich vertrage auch einiges und bin nicht so empfindlich.

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [JimmyT](#) on Mon, 09 Nov 2015 09:02:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Al86 schrieb am Mon, 09 November 2015 00:03eine weitere Frage wäre auch, von meiner Seite aus, welches der beiden sinnvoller ist, wenn man lange Haare hat?  
Nach Rücksprache mit pilos, hat er technisch den Dermastamp den Vorrang gegeben.  
Benutzt jemand mit längeren Haaren den Roller (Tonsur, GHE)?  
Habe ca 15-20cm lange Haare. Stampen funktioniert super. Mit Rollen wirst du ab 4cm Probleme bekommen.

Ich habe im Bereich Microneedling alles durch (Roller, Stamp, "fake" Dermapen, Derminator) und muss ganz klar sagen: Stampen ist weitaus weniger schmerzhaft als Rollen. Vermutlich liegt's am Eintrittswinkel.

Ich denke die Längen kann man nicht so leicht vergleichen, da auch die Kraft ganz anders aufgewendet wird. Ein Stamp benötigt schon ordentlich mehr Kraft um komplett einzudringen als ein Roller (mehr Nadeln gleichzeitig auf der Haut => Nagelbetteffekt). Ich würde nach kurz- und langfristigem Effekt testen. Es sollte auf jeden Fall während der Anwendung bluten, aber auch innerhalb einer Woche wieder komplett abheilen. Versucht da ein Zwischenmaß zu finden. Es ist eh nicht jede Kopfhaut gleich dick.

Ich selbst verwende momentan den Derminator auf 1.75mm.

Hier gibt's eine nette Demonstration (vom Derminator-Macher) zum Thema Microtearing:  
<https://www.youtube.com/watch?v=lj1dfdGPN5k>

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [Jürgen87](#) on Mon, 09 Nov 2015 09:05:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jo den Derminator werd ich mir wohl mal ansehen, wenn schon denn schon!

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [Berith](#) on Mon, 09 Nov 2015 10:10:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jürgen87 schrieb am Mon, 09 November 2015 09:02Die ganze Kopfhaut blutig ohne Schmerzen? Entweder du hast ein gutes Betäubungsmittel oder bei dir stimmt sonst was nicht.

Also bluten tue ich gar nicht, und ein Betäubungsmittel benutze ich auch nicht. Nur eine rote Kopfhaut habe ich nach dem rollen. Das ich keine Schmerzen habe war etwas übertrieben, es tut schon ein bisschen weh.

Ich habe mir auch gedacht wieso ich nicht blute, und ob ich was falsch mache. Aber was kann man da groß falsch machen? Muss man überhaupt bluten?

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [Jürgen87](#) on Mon, 09 Nov 2015 10:15:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, beim Wounding muss die Birne bluten, das ist ja Sinn und Zweck der Sache. Wachstumsfaktoren etc. pp.

Wenn die Kopfhaut nur rot ist, kann das evtl. die Penetration topischer Mittel steigern, das mache ich auch so, ist aber kein Wounding.

Wenn du nicht blutest, dann verwendest du wohl zu wenig Druck, bei 1,5mm Nadellänge muss man schon recht kräftig drücken. Am schnellsten blutet bei mir der Stirn / Fronansatz.

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [Berith](#) on Mon, 09 Nov 2015 11:10:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich übe leichten Druck aus beim rollen, werde nächstes mal mit moderaten Druck versuchen. Das man kräftig drücken muss höre ich zum ersten mal, besonders bei 1,5mm Nadellänge kann ich mir nicht vorstellen, dass das gut ist.

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [opti](#) on Tue, 22 Dec 2015 17:53:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kann man emla creme mit alkohol verdünnen und als spray benutzen evt?

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [pilos](#) on Tue, 22 Dec 2015 18:03:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

opti schrieb am Tue, 22 December 2015 19:53 kann man emla creme mit alkohol verdünnen und als spray benutzen evt?

nicht immer

kommt auf die creme an

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [Gorilla](#) on Tue, 22 Dec 2015 18:07:47 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jürgen87 schrieb am Mon, 09 November 2015 11:15 Ja, beim Wounding muss die Birne bluten, das ist ja Sinn und Zweck der Sache. Wachstumsfaktoren etc. pp.

Wenn die Kopfhaut nur rot ist, kann das evtl. die Penetration topischer Mittel steigern, das mache ich auch so, ist aber kein Wounding.

Wenn du nicht blutest, dann verwendest du wohl zu wenig Druck, bei 1,5mm Nadellänge muss man schon recht kräftig drücken. Am schnellsten blutet bei mir der Stirn / Fronansatz.

Was ist eigentlich wenn Ru, Seti, Ket etc dann direkt auf so blutige Stellen aufgetragen wird, kann man sich da nicht u.U. eine üble Infektion holen ?

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [cursor](#) on Tue, 22 Dec 2015 18:26:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich hab sowohl den Dermaroller, Stamper und den Derminator benutzt und muss sagen, der Dermaroller tat bisher am meisten weh. Wie einige bereits erwähnt haben, liegt das an den größeren Löchern, die beim Dermaroller bedingt durch das Eintrittswinkel entstehen. Der Derminator ist mit am angenehmsten, weil man hier eher "passiv" ist.

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [pilos](#) on Tue, 22 Dec 2015 18:32:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gorilla schrieb am Tue, 22 December 2015 20:07

Was ist eigentlich wenn Ru, Seti, Ket etc dann direkt auf so blutige Stellen aufgetragen wird, kann man sich da nicht u.U. eine üble Infektion holen ?

24h trägt man gar nix auf

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp

Posted by [Berith](#) on Tue, 22 Dec 2015 19:15:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Tue, 22 December 2015 19:32Gorilla schrieb am Tue, 22 December 2015 20:07  
Was ist eigentlich wenn Ru, Seti, Ket etc dann direkt auf so blutige Stellen aufgetragen wird, kann man sich da nicht u.U. eine üble Infektion holen ?

24h trägt man gar nix auf

Sollte man auch innerhalb 24h nichts auftragen, wenn man nicht blutet?

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp

Posted by [Guildenstern](#) on Tue, 22 Dec 2015 21:43:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich könnte mir vorstellen, dass nach 24h die Dermis noch nicht ausreichend erneuert ist, um einen effektiven Schutz vor Bakterien und Keimen zu gewährleisten. Ich würde 24 - 48h nichts auftragen und vernünftig desinfizieren.

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp

Posted by [cursor](#) on Tue, 22 Dec 2015 22:01:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guildenstern schrieb am Tue, 22 December 2015 22:43Ich könnte mir vorstellen, dass nach 24h die Dermis noch nicht ausreichend erneuert ist, um einen effektiven Schutz vor Bakterien und Keimen zu gewährleisten. Ich würde 24 - 48h nichts auftragen und vernünftig desinfizieren.

Die meisten Lotions bestehen aus hochprozentigem Alkohol und desinfizieren selbst. Es geht eher um die Gefahr der systemischen Aufnahme der Wirkstoffe, dadurch, dass die Haut etwas durchlässiger ist...

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp

Posted by [opti](#) on Wed, 23 Dec 2015 00:13:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

sollte man nach dem stampen nochmal mit ethanol oder so über die Kopfhaut gehen um zu desinfizieren?

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [benutzer81](#) on Wed, 23 Dec 2015 00:26:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn man ein ungeschickteres Händchen hat besteht beim Roller die Gefahr sich unschöne Kratzer zuzuziehen. Besonders gut sichtbar bei sehr kurzen Haaren. Nicht nur optisch unschön, auch verheilen diese wesentlich langsamer und sollten vermieden werden. Aus diesem Grund schon mal ein Pluspunkt für den Stamper.

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [opti](#) on Thu, 24 Dec 2015 10:16:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

und was ist jetzt mit Desinfektion der Kopfhaut nach stampen? Einfach abwaschen oder mit ethanol etc. desinfizieren?

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 27 Dec 2015 15:07:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Muss man beim Gerätekauf irgend etwas beachten außer die Nadellänge? Kann man auch billige von Amazon nehmen?

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [Aristo084](#) on Mon, 28 Dec 2015 16:57:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe den vor 2 Jahren gekauft und funkt auch heute noch 1A.  
[http://www.amazon.de/Derma-Roller-Lotus-EINZIGE-Rollern/dp/B0080FK1Z6/ref=sr\\_1\\_1?ie=UTF8&qid=1451321832&sr=8-1&keywords=lotus+roller](http://www.amazon.de/Derma-Roller-Lotus-EINZIGE-Rollern/dp/B0080FK1Z6/ref=sr_1_1?ie=UTF8&qid=1451321832&sr=8-1&keywords=lotus+roller)

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [IDontLike](#) on Mon, 28 Nov 2016 00:43:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

jemand auch dermapens probiert? derminator ist mir aktuell zu teuer, gibt auf ebay auch elektronische pens für ~30 euro

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [Al86](#) on Wed, 07 Jun 2017 10:15:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

opti schrieb am Thu, 24 December 2015 11:16 und was ist jetzt mit Desinfektion der Kopfhaut nach stampen? Einfach abwaschen oder mit Ethanol etc. desinfizieren?

???

Octenisept würde doch gehen oder?

---

---

Subject: Aw: Dermaroller/Dermastamp  
Posted by [MrV88](#) on Wed, 07 Jun 2017 11:03:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich benutze selbst den Dermastamp mit 1.5mm. Ich frage mich nur wie sehr man das Ding einstechen sollte? Einige benutzen die Dinger bis es blutet, wobei ich sagen muss das meine Aknenarben an den Wangen nahezu verschwunden sind nachdem ich recht tief da einsteche.

Benutzt jemand noch weitere Serums oder Vitaminkomplexe vor, während oder nach dem Stampen/Needling?

Wenn ja welche? Die Keratinserums sollen die Haare zumindest geschmeidig machen

---